

# Belgard-Polziner Kreisblatt

No. 13

Sonnabend, den 14. Februar.

1920

Achtundsechzigster Jahrgang.



## Er scheint

jeden Mittwoch und Sonnabend Vormittag.  
Der Abonnementspreis beträgt 1,50 Mark  
vierteljährlich bei der Expedition d. Bl.  
sowie bei allen Postanstalten.

## Inserate

werden mit 50 Pfg. die einspaltige Petit-  
zeile oder deren Raum berechnet und bis  
Dienstag oder Freitag mittags 12 Uhr  
erbeten.

## Ämtlicher Teil.

### Neue Milch- und Butterpreise.

Gemäß der Verordnung des Herrn Oberpräsidenten  
in Stettin über Milchhöchstpreise vom 2. Februar 1920 und  
der Verordnung des Herrn Oberpräsidenten über Höchst-  
preise für Butter vom 4. Februar 1920 werden für den  
Kreis Belgard folgende Kleinhandelshöchstpreise festgesetzt:  
für die Stadt Belgard:

Molkereibutter pro Pfund	9.70 Mk.
Bauernbutter pro Pfund	9.20 "
Vollmilch pro Liter	1.20 "
Mager- und Buttermilch pro Liter	0.60 "

für die Stadt Polzin und das platte Land:

Molkereibutter pro Pfund	9.70 Mk.
Bauernbutter pro Pfund	9.20 "
Vollmilch pro Liter	1.10 "
Mager- und Buttermilch pro Liter	0.55 "

Die neuen Kleinhandelshöchstpreise treten mit dem  
12. Februar 1920 in Kraft. Die bisherigen Höchstpreise  
für Milch und Butter werden mit dem gleichen Tage  
aufgehoben.

Die bezgl. Verordnungen des Herrn Oberpräsidenten  
werden in den nächsten Tagen durch die Zeitungen und  
das Kreisblatt bekannt gegeben.

Belgard, den 10. Februar 1920.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

### Kerzenausgabe!

Vom Kreise sind eine Anzahl Paraffinkerzen Größe  
6 beschafft worden, die bei folgenden Kaufleuten lagern:

**A. Belgard:**

Hermann Kreh, Erich Manske, August Buske, Bruno  
Krüger, Albert Bannak, August Holz, Willi Kunst, Hermann  
Holtkamp, Arthur Pasko, Ernst Lüdte, und Ernst Reichel.

**B. Polzin:**

Paul Ilgen, Otto Maack, Franz Maronde, Karl Henke,  
Gustav Rogahn, Franz Jeske, Elise Schwarz und Otto Nie-  
mer.

Der Preis für eine Kerze beträgt 80 Pfg. Die  
Kerzen werden von obigen Verkaufsstellen gegen einen Be-  
zugschein des Magistrats oder des Gemeinde- oder Guts-  
vorstehers an die Kreisinsassen verabsolgt. Personen, die  
Kerzen benötigen, wollen sich daher an ihre Ortsbehörde  
zwecks Ausstellung eines Bezugscheines wenden.

Die Ortsbehörden ersuche ich, bei Ausstellung von  
Bezugscheinen auf Kerzen in erster Linie Heimarbeiter,  
Heimgewerbetreibende, Leute mit kleinen Kindern, sowie  
alte und kranke Leute zu berücksichtigen.

Die Handelstellen ersuche ich, mir nach Verkauf der  
Kerzen die Bezugscheine darüber einzureichen.

Belgard, den 7. Februar 1920.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

### Kerzenausgabe.

Die Ortsbehörden ersuche ich, bei Ausstellung von  
Bezugscheinen auf Kerzen, auf diesem stets die Anzahl  
der zu verabsolgenden Kerzen anzugeben. Für einen  
Haushalt sind höchstens 6 Kerzen zuzureichen.

Belgard, den 10. Februar 1920.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

### Abgabe von Säuglingshemden und -Jäckchen.

Durch die Geschäfte

Kaufmann Hamburger—Belgard und  
Kaufmann Strauß—Polzin

werden von sofort ab Säuglingshemden und Säuglings-  
jäckchen ohne Bezugschein an die Bevölkerung abgegeben.  
Belgard, den 8. Februar 1920.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

### Verkauf von Bettstellen, Matratzen usw. aus Heeresbeständen.

Im Kleist-Regow-Stift in Belgard werden am Sonn-  
abend den 14. d. Mts. von vormittags 9 Uhr ab  
gebrauchte eiserne Bettstellen, Matratzen, Kopfpolster  
in beschränktem Umfange an die Bevölkerung ohne Be-  
zugschein abgegeben.

Wäsche usw. wird nicht verkauft.

Belgard, den 12. Februar 1920.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Dr. Ahrendts, Landrat.

### Nachweisung über Ausgabe von Fleischkarten.

Die Vorsteher nachstehender Ortsbezirke werden ersucht,  
die Nachweisung über Ausgabe von Fleischkarten für die  
Zeit vom 24. November bis 21. Dezember umgehend ein-  
zusenden.

**Gemeinde:** Mtlülitz, Arnhausen, Battin, Volkow, Bul-  
grin, Buslar, Damen, Darkow, Denzin, Döbel, Gr. Pantnin,  
Jagertow, Kabelsberg, Kl. Pantnin, Kl. Ramin, Klemplin,  
Köfternitz, Kollak, Kowalk, Langen, Lasbed, Lutzig, Lutzig.

Trotz eigener Not greif in die Tasche!  
Gib Deine

## Grenz-Spende

für die Volksabstimmungen  
auf Postcheckkonto Berlin 73776  
oder auf Deine Bank!  
Deutscher Jugendbund, Berlin NW 52

Raffin, Rastow, Neu-Vülzig, Neu-Sansow, Pumlow, Pustchow, Redel, Redlin, Reinfeld, Rezin, Ristow, Röhlschhof, Roggow, Rosin, Sager, Siedkow, Silefen, Tiekow, Vorbruch, Worwerk, Warnin, Wusterbarth, Zadtow, Zarnesanz, Zietlow, Zuchen.

**Gut:** Ackerhof, Althütten, Battin, Bergen, Bollow, Bramstädt, Brosland, Bulgrin, Buslar, Bugke, Damen, Damerow, Döwenheide, Drenow, Ganzkow, Glögin, Granzin, Gr. Hammerbach, Gr. Poplow, Gr. Ramin, Gr. Reichow, Gr. Boldekow, Gr. Warnin, Jagertow Kl. Ramin, Kl. Reichow, Kl. Boldekow, Klockow, Kollatz, Krampe, Lanfow, Lasbeck, Lutzig, Nuttrin, Rastow, Reuhof, Neu Kollatz, Passenthin, Podewils, Rarfin, Rauden, Rezin A, Warnin, Wusterbarth, Zuchen.

Belgard, den 10. Februar 1920.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

## Bekanntmachung

betreffend

## Umsatzsteuer.

Die wesentlichsten Bestimmungen des am 1. Januar d. Js. für das Kalenderjahr 1920 erstmalig in Kraft getretenen

neuen Umsatzsteuergesetzes vom 24. Dezember 1919

(Reichsgesetzblatt S. 2157 u. f.)

sind in leicht faßlicher und handlicher Form in einem kleinen Buche,

Berlag von P. Albrecht, Stolp i. Pom. erschienen, dessen Beschaffung der Kreis Ausschuß übernommen hat, falls Bedarf dazu angemeldet wird.

Aus dem übersichtlich angeordneten Inhalte kann sich jeder Pflichtige leicht über die Bestimmungen des neuen Gesetzes unterrichten.

Bestellungen auf diese nützliche Schrift sind bis zum 20. Februar d. Js. an den Kreis Ausschuß Umsatzsteueramt zu richten.

Der Preis beträgt 2.10 Mark mit Porto, wird sich aber bei zahlreichen Bestellungen wesentlich ermäßigen.

Der Kreis Ausschuß. Umsatzsteueramt.

Dr. Wrendts, Landrat.

### Nachforschungen nach Heeresangehörigen.

Gesucht werden die nachstehend genannten Angehörigen der zur Zeit im Durchgangslager Hammerstein untergebrachten Bataillon (II. Bataillon 2. Garde-Reserve-Regiments) von Pleschew, die der Pferdeverschlebung dringend verdächtig und flüchtig sind:

1. Der Bataillonswachtmeister Karl Zimmermann, evangel., geboren 20. November 1893 in Neckarbischofsheim, Kreis Heidelberg, Landwirt, ledig, Größe 1,70 Meter, hellblondes Haar, hellblonder kleiner Schnurrbart, Koteletten, blaue Augen, badischer Dialekt, Nase und Mund gewöhnlich, links Zahnlücke.

Anzug: Bluse mit hohem Kragen, Reithose, gelbe Schnürschuhe und Ledergamaschen Artillerie-schirmmütze und Einheitsmantel.

2. Der Befreite Wilhelm Becker, katholisch, geboren am 4. Dezember 1893 in Gernsbach (Baden), Tagelöhner, ledig, Größe 1,68 Meter, dunkles welliges Haar, kein Bart, dunkle Augen, Mund und Nase gewöhnlich, badischer Dialekt, etwas D-Beine.

Anzug: Bluse mit hohem Kragen, hinten Gürtel, auf beiden Seiten Taschen, Reithose, Zibilschnürschuhe mit Widelgamaschen, Jägerschirmmütze, Einheitsmantel.

3. Der Meldere Emil Fischer, evangelisch, geboren 3. Februar 1899 in Elberfeld, Dachdecker, ledig, Größe 1,72 Meter, dunkelblondes Haar, glatt rasiert, Koteletten, braune Augen, Nase stark, Mund gewöhnlich, starker Körperbau.

Anzug: Bluse, Reithose, Schnürschuhe mit Widelgamaschen, Einheitsmantel, Feldmütze.

4. Der Meldere Walter Scholz, evangelisch, geboren 10. Oktober 1898 in Breslau, Sattler, ledig, Größe 1,68 Meter, blondes Haar, blaue Augen, Nase und Mund gewöhnlich.

Anzug: Bluse, Reithose, Schnürschuhe und schwarze Gamaschen, Einheitsmantel, Feldmütze.

Es wird ersucht, die Genannten im Betretungsfalle festzunehmen und dem nächsten Truppenteil zuzuführen, der das Durchgangslager Hammerstein zu verständigen hat.

Berlin, den 5. Januar 1920.

Reichswehrministerium. Heeresleitung. Waffen-Amt.

In Vertretung: Kraehe.

Vorstehenden Erlaß bringe ich den Polizeiverwaltungen und Amtsvorstehern sowie den Gendarmeriewachmeistern des Kreises zur Kenntnis und Beachtung.

Belgard, den 12. Februar 1920.

Der Landrat.

Der U.-Nat. Borgmann.

Wegen Instandsetzung der Brücke über die Mughly wird der betr. Wegteil Ganzkow-Ballenberg gesperrt.

Ballenberg den 12. Februar 1920.

Der Amtsvorsteher.

### Beamtenstellung als Wachtmeister bei der Sicherheitspolizei.

Auf Anordnung des Ministers des Innern werden Anwärter für die Sicherheitspolizei des Rheinisch-Westfälischen Industriegebietes in Beamtenstellung zu folgenden Bestimmungen eingestellt:

Volle Polizeidienstfähigkeit,

Lebensalter zwischen 20 und 30 Jahren,

Größe möglichst nicht unter 1,70 Meter,

Nach 12jähriger Gesamtdienstzeit in Armee, Marine, Schutztruppe, Staats- und Kommunaldienst Anspruch auf Zivildienstbescheinigung und Dienstprämie von 1500,— Mk.,

Tagegeld zwischen 7,50 Mk. und 13,— Mk. täglich.

Zulagen für Verheiratete und jedes Kind, freie Verpflegung, Unterkunft, Bekleidung und ärztliche Behandlung,

Unverheiratete haben den Vorzug.

Meldung unter Beifügung eines Lebenslaufes, polizeilichen Führungszeugnisses, Militärpasses und möglichst Zeugnisse früherer Dienststellen sind zu richten an

das Kommando der Sicherheitspolizei

in Münster (Steinfurterstraße 43),

welches alsdann die Bewerber an eine Sicherheitspolizeischule verweist.

### Inserate.

## Motore

Gleich- und Drehstrom, auch defekte kauft

Elektro- und Maschinenbaugesellschaft  
**Wilhelm Lüdtké & Co.,**  
Stettin-Bredow, Prinzenstr. 10a.

### Kaufe Auto, Motorboot und Landsitz etc.

Beste am liebsten, wenn am Wasser gelegen, evtl. mit Möbel. Bin schnellentschlossener Selbstinteressent, welcher wegen seines Leidens ruhigen Landsitz, auch evtl. mit Landwirtschaft sucht. Kaufe auch Herren- und Damen-Brillantring (Schmud). Gebl. ausführliche Angebote mit Beschreibung und äußersten Preis erbeten an Kulte Berlin, Wallstraße 23.

## Neue Säcke

prima starke 2 u. 1 1/2 Str. Flach- Jute-, Hanflein- u. Jute-Erbsen-Säcke, sowie etw. gebr. Probiantants-, Mehl-, Hafer-, Getreide- u. Kartoffel-Säcke aus Friedenszeiten verkaufen jedes Quantum billigst, Muster säcke 10 Stk. 120 Mk., 20 Stk. 200 Mk. per Nachnahme. Nicht gefallende Muster säcke werden umgetauscht.  
Kollermann, Betrieb landw. Bedarfsartikel, Berlin-Lichtenberg, Deutschemeisterstraße 1.

Achtung!

Achtung

## Radfahrer

Fahrradreifen zu Fabrikpreisen  
Kaufdecken 60 Mk. das Stück  
extra starke 85 " " "  
Gebirgsdecken 75 " " "  
Luftschläuche 25—35 Mk. d. Stk.  
alles aus Naturgummi.

Bersendet gegen Nachnahme.

Fahrradhaus Zentrum,  
Berlin C. 54, Linienstr. 19.

## 200 Schreibmaschinen

mit Sichschrift kauft zu hohen Preisen

Hugo Berschberg, Stettin, Fernsprecher 23.

Reparaturen werden prompt ausgeführt.

## Heu u. Stroh

kaufen ab allen Stationen und stellen Pressen sowie Draht gratis.

Rotholz & Berliner, Berlin NW. 87, Solingerstr. 9, Telefon Noabit 422.

## Zucker

u. Syrup ist nach mein. amtlich begutachtet. Verf. f. jedermann herstellb. K. techn. Schmelzart. Rohstoff in jed. Haush. vord. Näh. gegen 60 Pfg.

Stufhaus, Magdeburg 57.

## Kainit

ständig am Lager

H. Freundlich.

Redaktion, Druck und Verlag Gustav Klemm Nachf., Belgard